

Protokoll der 11. Tagung der 46. Synode vom 10. bis 11. Mai 2007 in der Heimvolkshochschule in Rastede-Hankhausen

Die Synode beginnt um 9.00 Uhr mit einer plattdeutschen Andacht, die vom Syn. Hinrichs gehalten wird.

2. Verhandlungstag – 11. Mai 2007

Präs. Heinsen eröffnet die Tagung und begrüßt die Synode, den vollzählig anwesenden Oberkirchenrat und dankt Herrn Hinrichs für die Andacht.

Syn. Hoffhenke verliest in Vertretung des Syn. Mayer das Protokoll des 1. Verhandlungstages, das mit mehreren Veränderungen einstimmig bei 1 Enthaltung angenommen wird.

Die Beschlussfähigkeit wird durch umlaufende Listen festgestellt, die dem Original des Protokolls anliegen.

TOP 9 Anträge / Bericht der Steuerungsgruppe (Vorlage 200 A und B)

Syn. Qualmann schlägt vor, zuerst die Anträge (Vorlagen 200 A und 200 B) zu behandeln und den Bericht anzuschließen.

Syn. Qualmann erläutert, dass es sich bei der **Vorlage 200 A** um eine Beschlussvorlage zur Jugendarbeit handelt, die schon auf der 10. Tagung beraten wurde. Die von einigen Synodalen ausdrücklich gewünschte Erwähnung der Anbindung der Jugendarbeit an die Gemeinden ist vom Jugend- und Bildungsausschuss in die Vorlage eingearbeitet worden.

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

Der Beschlussvorlage der *“Ergebnisse der vom Oberkirchenrat eingesetzten Arbeitsgruppe zur Umsetzung der Beschlüsse der 46. Synode zur zukünftigen Struktur der Jugendarbeit”* wird einstimmig bei 1 Enthaltung zugestimmt.

Vorlage 200 B *“Beschlussvorlage Presse- und Öffentlichkeitsarbeit”*: Syn. Qualmann erläutert zu **Ziffer 1**, dass schon in der Vergangenheit die Teilnahme der Pressesprecherin / des Pressesprechers an den Sitzungen der kirchenleitenden Organe beschlossen, jedoch bei den OKR-Sitzungen nicht umgesetzt wurde.

Der Vorsitzende des Synodalausschusses, Präs. Heinsen, des Ausschusses für Diakonie, Gesellschaft, Öffentlichkeit, Syn. Söhlke, sowie des Finanzausschusses, Syn. Tönjes, empfehlen die Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Es schließt sich eine ausführliche Debatte an.

Die Synode stimmt der Beschlussvorlage *Ziffer 1* bei 1 Gegenstimme mehrheitlich zu mit der Maßgabe, diesen Beschluss bis spätestens 1.11.2007 umzusetzen.

Zu *Ziffer 2, 3, 4* schließt sich eine lebhafte und ausführliche Aussprache an, in der betont wird, dass trotz der guten Qualität der Ausstieg aus der EZ notwendig geworden ist, weil trotz der Werbeaktionen der vergangenen Jahre die Abonnentenzahl zu gering ist.

Zu *Ziffer 2* empfiehlt Präs. Heinsen eine redaktionelle Änderung: "Der Synode ist zu empfehlen, ..." wird ersetzt durch "Die Synode beschließt, ...".

Syn. Qualmann schlägt vor, nur über *Ziffer 2* abzustimmen und die *Ziffern 3 – 6* als Empfehlung an die entsprechenden Fachausschüsse weiterzuleiten.

Die Beschlussvorlage **Ziffer 2** wird mehrheitlich bei 4 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

Dem Vorschlag des Syn. Qualmann in Bezug auf die **Ziffern 3 – 6** stimmt die Synode einstimmig zu.

Bericht der Steuerungsgruppe (Vorlage 200): Syn. Qualmann betont in seinem Bericht die Notwendigkeit der transparenten aber oft auch unbequemen Entscheidungen der Steuerungsgruppe. Er hebt hervor, dass Hauptamtliche und Ehrenamtliche in diesem Prozess sehr viel geleistet haben und beschreibt die noch ausstehenden Aufgabenbereiche.

Syn. Qualmann erläutert die graphische Darstellung der Beschlüsse der 46. Synode zur Strukturreform. Er weist darauf hin, dass sich die Beschlüsse zur Kirchenkreisebene in einer Erprobungsphase bewähren müssen. Es bestehe weiterhin die Dringlichkeit von Kooperationen und Fusionen im Blick auf 40 Kirchengemeinden mit weniger als 1.000 Gemeindegliedern. Der schriftlich vorliegende Bericht enthält auch eine Zeitleiste der Beschlüsse der 46. Synode ab der 5. Tagung. Syn. Qualmann schließt seinen Bericht mit dem Hinweis, dass die Steuerungsgruppe einen umfangreichen Aufgabenplan abgearbeitet hat.

Präsident Heinsen dankt dem Syn. Qualmann und der Steuerungsgruppe für die geleistete Arbeit.

Frühstückspause von 11.00 bis 11.25 Uhr.

Eine Aussprache zu TOP 9 wird nicht gewünscht.

TOP 21 Änderung der Satzung d. Diakonischen Werkes (neue Vorlage 212)

OKR Friedrichs bringt namens und im Auftrage des Oberkirchenrates die Vorlage ein und gibt eine kurze Erläuterung zur Neustrukturierung des Vorstandes.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Diakonie, Gesellschaft, Öffentlichkeit, Syn Söhlke, und des Rechts- und Verfassungsausschusses, Syn. Juknat, erläutern einige Diskussionspunkte in den Ausschüssen und empfehlen die Zustimmung.

Die Synode stimmt der Änderung der Satzung des Diakonischen Werkes der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg e.V. gemäß Beschluss der Diak. Konferenz vom 20.11.2006 in Abänderung der §§ 13 Abs. 2, 14 Abs. 1, 16 Abs. 1 und 19 Abs. 2 (Ergänzungsbeschluss der Diak. Konferenz vom 7.05.07) einstimmig bei 1 Enthaltung zu.

TOP 19 Bestätigung der Verordnung zur Änderung des Zweiten Kirchengesetzes zur Anwendung des Pfarrergesetzes (Vorlage 210)

OKR Friedrichs bringt die Vorlage namens und im Auftrage des Oberkirchenrates ein.

Der Vorsitzende des Rechts- und Verfassungsausschusses, Syn. Juknat, empfiehlt die Bestätigung der Verordnung.

Präs. Heinsen informiert über die Zustimmung zur Verordnung im Synodalausschuss.

Es wird keine Aussprache gewünscht.

Die Synode bestätigt einstimmig bei 1 Enthaltung die Verordnung zur Änderung des Zweiten Kirchengesetzes zur Anwendung des Pfarrergesetzes vom 12. Dezember 2006.

TOP 20 Bestätigung der Verordnung zur Änderung des Landeskirchensteuerbeschlusses 2007 (Vorlage 211)

OKR Friedrichs bringt die Vorlage namens und im Auftrage des Oberkirchenrates ein.

Der Vorsitzende des Rechts- und Verfassungsausschusses, Syn. Juknat, empfiehlt die Bestätigung der Verordnung.

Präs. Heinsen informiert über die Zustimmung zur Verordnung im Synodalausschuss.

Es wird keine Aussprache gewünscht.

Die Synode bestätigt einstimmig die Verordnung zur Änderung des Landeskirchensteuerbeschlusses vom 5. März 2007.

TOP 15 Kirchengesetz über die Errichtung von 6 Pfarrstellen für Kreispfarrer (Vorlage 206) – 2. Lesung

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

Die Synode ist mit einer Verkürzung der 24-Stunden-Frist und einer En-bloc-Abstimmung einverstanden.

Dem Kirchengesetz über die Errichtung von 6 Pfarrstellen für Kreispfarrer wird in 2. Lesung bei 1 Gegenstimme zugestimmt.

TOP 16 Kirchengesetz über die Errichtung einer landeskirchl. Pfarrstelle für Fachberatung und Koordinierung regionaler Kooperationen (Vorlage 207) – 2. Lesung

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

Die Synode ist mit einer Verkürzung der 24-Stunden-Frist und einer En-bloc-Abstimmung einverstanden.

Dem Kirchengesetz über die Errichtung einer landeskirchlichen Pfarrstelle für Fachberatung und Koordinierung regionaler Kooperationen wird in 2. Lesung bei 1 Gegenstimme zugestimmt.

TOP 8 Berichte der Ausschüsse (Vorlagen 199 A–G)

A - Bericht des Ausschusses für theologische und liturgische Fragen

Der Vors. des Ausschusses für theologische und liturgische Fragen, Syn. Dr. Unger, verweist auf seinen schriftlichen Bericht. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

B - Bericht des Jugend- und Bildungsausschusses

Der stellvertr. Vors. des Jugend- und Bildungsausschusses, Syn. Schaarschmidt, verweist auf den schriftlich vorliegenden Bericht. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

C - Bericht des Rechts- und Verfassungsausschusses

Der Vors. des Rechts- und Verfassungsausschusses, Syn. Juknat, verweist auf seinen schriftlichen Bericht. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

D - Bericht des Finanz- und Personalausschusses

Der Vors. des Finanzausschusses, Syn. Tönjes, verweist auf seinen schriftlichen Bericht. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

E - Bericht des Ausschusses für Gemeindedienst und Seelsorge

Der stellvertr. Vors. des Ausschusses für Gemeindedienst und Seelsorge, Syn. Dede, verweist auf den schriftlichen Bericht. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

F - Bericht des Ausschusses für Diakonie, Gesellschaft und Öffentlichkeit

Der Vors. des Ausschusses für Diakonie-, Gesellschaft und Öffentlichkeit, Syn. Söhlke, verweist auf seinen schriftlichen Bericht und gibt kurze Erläuterungen. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

G - Bericht des Ausschusses für Mission und Ökumene

Die Vors. des Ausschusses für Mission und Ökumene, Syn. Ramsauer, verweist auf ihren schriftlichen Bericht und ergänzt mit dem Hinweis auf das 10jährige Bestehen des Ökumenischen Zentrums im Herbst 2007. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

TOP 22 Nachwahl zu den Ausschüssen (Vorlage 213)

Die Synode stimmt auf Empfehlung des Geschäftsausschusses dem Wunsch des Syn. Patberg einstimmig bei 1 Enthaltung zu:

Mitarbeit im **Ausschuss für Gemeindedienst und Seelsorge**
Finanz- und Personalausschuss.

TOP 23 Fragestunde

Entfällt.

TOP 24 Vorlagen und Eingaben

Zur Weiterbearbeitung werden die Eingaben wie folgt überwiesen:

Eingabe 214	Finanzausschuss
215	Ausschuss für Gemeindedienst und Seelsorge
216	Ausschuss für theologische und liturgische Fragen
217	Oberkirchenrat

Präsident Heinsen informiert über das Ausscheiden von Pfarrer Qualmann. Er dankt ihm für sein langjähriges Engagement, für sein Mitwirken an wichtigen Synodalentscheidungen und seinem überzeugten Einsetzen für demokratische Grundsätze und überreicht ein Präsent.

Syn. Qualmann bedankt und verabschiedet sich aus der Synode.

In abschließenden Worten hebt Präsident Heinsen die wichtigen und zukunftsweisenden Beschlussfassungen dieser Synodaltagung hervor.

Präs. Heinsen informiert, dass OKR Prof. Dr. Pohlmann im Rahmen seines Dienstes zum letzten Mal vor seiner Pensionierung an einer Synodaltagung teilgenommen hat und verweist auf die Verabschiedung im Oktober 2007 im Oberkirchenrat.

Präs. Heinsen richtet seinen Dank an die Synodalen, das Präsidium, an das Büro der Synode sowie an die Heimvolkshochschule und schließt um 12.30 Uhr die Tagung mit guten Wünschen und dem Hinweis auf die **12. Tagung vom 15. bis 17. November 2007** und die Abschlussveranstaltung am 17. November.

Bischof Krug beendet den 2. Verhandlungstag mit Lied und Segensbitte.



Heinsen
Präsident

gez.
Cornelius
1. Stellvertreterin

gez.
Müller
2. Stellvertreter

gez.
Hoffhenke
Schriftführerin

<u>Spenden:</u>	Ambulanter Hospizdienst	22,56 €	
	Diakonisches Werk Oldenburg e.V.	74,70 €	
	Förderverein der Diakonie im KK Ammerland		25,00 €
	KG Stollhamm	71,88 €	
	GAW – Arbeit in Rumänien	60,00 €	
	Ev. Beratungsst.f.Ehe-, Fam. u. Lebensfr. in WHV	81,30 €	
	Stiftung Lamberti-Kirche OL	45,12 €	
	Seemannsmission Landesverband	58,08 €	
	Heimvolkshochschule Rastede	23,10 €	
	Kirchenmusik Oldenburg	23,10 €	

KG Ganderkesee	68,22 €
Jugendarbeit	44,70 €
KG Berne - Tobias-Spielkreis	31,20 €